

Herren Kreisliga Gr. 2

TSV Heringen II : TSV 1959 Hofen-Eschenau
Samstag, 23.09.2023, 19:30 Uhr

Schlosser bereitet dem TSV 1959 Hofen-Eschenau den Weg zum Teamerfolg

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV 1959 Hofen-Eschenau das Spiel in der Herren Kreisliga Gr. 2 beim TSV Heringen II am Samstagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Bernd Schäfer im 1. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unvollständig antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Luttenberger / Conrad bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Schlosser / Rex dann doch niedergedrungen worden. Nicht einen Satzgewinn überließen Hahn / Schmidt ihren Gegnern Baumann / Schäfer beim sicheren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Mühe gewannen am Nachbartisch Kaiser / Stahl ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Klaus Luttenberger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Heiko Rex beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Chancenlos war indes Friedrich Hahn gegen Lucas Schlosser nicht, aber mehr als ein 9:11, 6:11, 11:5, 5:11 sprang nicht heraus. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Dieter Conrad gelang es am Nachbartisch Jörg Stahl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Fünf Sätze lang beharkten sich Jürgen Schmidt und Erik Kaiser, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der kampflöse Sieg von Bernd Schäfer bescherte am Nachbartisch dem TSV 1959 Hofen-Eschenau anschließend einen Punkt. Ohne Mühe gewann daraufhin Mirco Baumann sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Klaus Luttenberger das Match, in das er auf dem Papier keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Lucas Schlosser abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Friedrich Hahn konnte Heiko Rex in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Was ein Spielverlauf! Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Dieter Conrad das Spiel gegen Erik Kaiser und gewann mit 9:11, 11:9, 11:8 11:6. Der neue Zwischenstand war 5:7. Jürgen Schmidt machte mit Jörg Stahl beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der kampflöse Sieg von Mirco Baumann bescherte derweil dem TSV 1959 Hofen-Eschenau anschließend einen Punkt. Leider musste der TSV Heringen II derweil das folgende Einzel kampflös abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV 1959 Hofen-Eschenau. Damit war der 9. Punkt für den TSV 1959 Hofen-Eschenau im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Heringen II am 28.09.2023 gegen den TV "Frisch auf" Erbach um Wiedergutmachung, während die Gäste am 26.09.2023 gegen den TV 1905 Niederselters II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Heringen II

Doppel: Luttenberger / Conrad 0:1, Hahn / Schmidt 1:0, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: K. Luttenberger 1:1, F. Hahn 1:1, D. Conrad 2:0, J. Schmidt 1:1

TSV 1959 Hofen-Eschenau

Doppel: Baumann / Schäfer 0:1, Schlosser / Rex 1:0, Kaiser / Stahl 1:0

Einzel: L. Schlosser 2:0, H. Rex 0:2, E. Kaiser 1:1, J. Stahl 0:2, M. Baumann 2:0, B. Schäfer 2:0